

Februar 2026

Sich wohlfühlen



leben
arbeiten
geniessen
www.bussnang.ch



Bussnang

die Gemeinde mit Zug
informiert



Liebe Einwohnerinnen und Einwohner

Das Jahr 2026 hat mit einer Schreckensnachricht aus Crans-Montana begonnen und uns vor Augen geführt, wie schnell alles anders sein kann. Wir sind in Gedanken bei den Betroffenen und Angehörigen und wünschen ihnen Kraft und Zuversicht. Den Rettungskräften ein grosses Dankeschön für ihren unermesslichen Einsatz.

Ich hoffe, dass Sie gut ins neue Jahr gestartet sind. Im Namen des Gemeinderates und der Mitarbeitenden der Verwaltung und des Werkhofs wünsche ich Ihnen ein glückliches, gesundes und erfolgreiches 2026.

Wie ich an der Gemeindeversammlung vom 10. November 2025 informiert habe, werde ich für keine weitere Legislatur mehr kandidieren. Das bedeutet, dass meine Amtszeit als Gemeindepräsident nach 36-jähriger Tätigkeit in der Exekutive in verschiedenen Ämtern am 31. Mai 2027 endet.

1991 – 1995	Ortskommission Mettlen (ab 01.01.1996 Politische Gemeinde Bussnang)
1997 – 2005	Schulpräsident in Mettlen
1997 – 2005	Oberstufenbehörde Schönholzerswilen, ab 2001 Vize-Präsident
2005 – 31.05.2027	Gemeindepräsident Bussnang
2008 – 30.04.2026	AZB-Stiftungsrat, ab Mai 2017 Präsident
2008 – heute	Kantonsrat

Die interessante Zeit und die vielen anspruchsvollen Projekte motivierten mich stets. Besonders erfreulich ist die ausgezeichnete Zusammenarbeit mit dem Gemeinderat und der Verwaltung, sodass wir uns gänzlich den Sachgeschäften widmen konnten. Gerne wirke ich bei all diesen Aufgaben zum Wohl der Allgemeinheit mit und so danke ich schon jetzt für das grosse Vertrauen, das ich in all den Jahren erfahren durfte. Ich freue mich, noch bis Ende Mai 2027 mein Amt als Gemeindepräsident ausüben zu dürfen.

Der Gemeinderat hat für die ordentliche Erneuerungswahl des Gemeinderates und des Gemeindepräsidiums folgende Termine fixiert:

29. November 2026: 1. Wahlgang

28. Februar 2027: 2. Wahlgang (bei Bedarf)

Die detaillierten Unterlagen zur Erneuerungswahl werden zu gegebener Zeit bekannt gemacht.

Mein Gesundheitszustand betreffend der Sehstörung hat sich leicht verbessert, einzig beim Lesen ist es nach wie vor schwierig und anstrengend. Daher muss ich vermehrt Pausen einschalten und mich in Geduld üben. Gemäss den Ärzten soll sich der Normalzustand wieder einpendeln, aber, das brauche Zeit. Ich danke Ihnen für das Verständnis, sollte es zu Verzögerungen kommen.

Ich wünsche Ihnen schöne Wintertage und anschliessend einen blühenden Frühling.

Ruedi Zbinden, Ihr Gemeindepräsident

**Gemeindeverwaltung
Schulstrasse 1, 9565 Bussnang****Öffnungszeiten:**

Montag- bis Freitagmorgen: 08.00 - 11.45 Uhr
Montagnachmittag: 13.30 - 18.00 Uhr
Dienstag- und Donnerstagnachmittag: 13.30 - 17.00 Uhr
Mittwoch- und Freitagnachmittag: geschlossen

Zentrale	071 626 58 10	
Gemeindepräsident	071 626 58 17	gemeindepraesident@bussnang.ch
Gemeindekanzlei / Bestattungsamt <i>ausserhalb Bürozeit für Todesfälle</i>	071 626 58 16 079 468 43 57	gemeindeschreiberin@bussnang.ch
Steueramt	071 626 58 13	steueramt@bussnang.ch
Einwohneramt / AHV-Zweigstelle / Kranken- kassenkontrollstelle / Hundekontrolle	071 626 58 12	einwohnerkontrolle@bussnang.ch
Finanzamt	071 626 58 21	finanzamt@bussnang.ch
Sozialamt / Casemanagement	071 626 58 14	sozialamt@bussnang.ch
Bauamt (Hochbau)	071 626 58 15	bauamt@bussnang.ch
Administration Werke	071 626 82 82	info@tbweinfeld.ch
Werkhof	071 620 31 43	werkhof@bussnang.ch

Gemeinderat

Ruedi Zbinden	Gemeindepräsident: Ressort Präsidiales, Finanzen, Soziales und Hochbau
Andreas Guhl	Gemeinderat/Vize-Gemeindepräsident: Ressort Tiefbau und Verkehr
Sandro Gehri	Gemeinderat: Ressort EW und Gesundheit
Alwin Schmid	Gemeinderat: Ressort Umwelt und Sicherheit
André Kiser	Gemeinderat: Ressort Wasser und Abwasser

Brandschutzbeauftragter

Kaminfeger & Feuerungskontrollen Roman Näf	071 642 40 77	kaminfeger.naef@bluewin.ch
---	---------------	----------------------------

Spitex Mittelthurgau SMT AG

Dunantstrasse 12, 8570 Weinfelden	058 580 50 00	info@spitex-mittelthurgau.ch
-----------------------------------	---------------	------------------------------

Zivilstandsamt Thurgau Ost

Zielweg 1, 8580 Amriswil	058 345 16 45	zivilstandsamt.ost@tg.ch
--------------------------	---------------	--------------------------

Berufsbeistandschaft Region Weinfelden

Bahnhofstrasse 8, 8570 Weinfelden	071 626 83 04	berufsbeistandschaft@weinfeld.ch
-----------------------------------	---------------	----------------------------------

Betreibungsamt Bezirk Weinfelden

Friedensrichteramt Bezirk Weinfelden	058 345 79 00	betreibungsamt.weinfeld.ch
Bahnhofstrasse 22, 8570 Weinfelden	058 345 14 70	friedensrichteramt.weinfeld.ch

Grundbuchamt und Notariat

Bezirk Weinfelden	058 345 78 90	gnw@tg.ch
Amriswilerstrasse 57a, 8570 Weinfelden		

**Kindes- und Erwachsenenschutz-
Behörde (KESB) Weinfelden**

Bahnhofstrasse 12, 8570 Weinfelden	058 345 73 40	info.kew@tg.ch
------------------------------------	---------------	----------------

Schlichtungsbehörde für Mietsachen

c/o Amt für Sicherheit	071 626 83 25	amt.sicherheit@weinfeld.ch
Frauenfelderstrasse 8, 8570 Weinfelden		



Aus dem Gemeinderat

Bauabnahmen

Bei Bauprojekten sind die Baufortschritte wie Baubeginn, Rohbauabnahme, Feuerschutzabnahme, Fertigstellung usw. gemäss den in der Baubewilligung erwähnten Punkten durch die Bauherrschaft dem Bauamt zu melden. **Diese Abnahmen haben vor der Inbetriebnahme oder Nutzung sowie Einzug in eine Wohnung zu erfolgen! Die Mitteilung der Baufortschritte liegt in der Verantwortung der Bauherrschaft!**

Leider kommt es immer wieder vor, dass diese wichtigen Abnahmen nicht beachtet bzw. nicht gemeldet werden. Die Reaktionen der ausstehenden Schritte aufgrund einer Aufforderung sind sehr unterschiedlich. Für das Bauamt und für den Gemeinderat ist es unabdingbar, dass Abnahmen erfolgen und das Abnahmeprotokoll im Dossier abgelegt werden kann.

Kommen Abweichungen zum bewilligten Projekt zum Vorschein, wird eine Projektänderung in Form eines Baugesuches nachverlangt. Diese Projektänderungen durchlaufen das Baubewilligungsverfahren und werden mittels Entscheid inkl. Rechtsmittel der Bauherrschaft mitgeteilt. Sind die Projektänderungen nicht bewilligungsfähig, müssen die abweichenden Bauten oder Bauteile in einer festgelegten Frist entfernt oder zurückgebaut werden.

Diese leider oft auftretenden Abweichungen verursachen einen beträchtlichen Mehraufwand im Bauamt und erzeugen Kosten, die der Bauherrschaft in Rechnung gestellt werden. So danken wir, wenn Bauvorhaben gut geplant und wie bewilligt ausgeführt werden.

verantwortung

Berufsbeistandschaft Region Märstetten schliesst sich Weinfelden an

Die Berufsbeistandschaft Märstetten (BBRM), bestehend aus sechs Gemeinden, schliesst sich per 1. Januar 2026 der Berufsbeistandschaft Region Weinfelden (BBRW) an. Damit wird eine nachhaltige Bearbeitung von immer komplexer werdenden Mandaten im Kindes- und Erwachsenenschutz im Mittelthurgau sichergestellt und die Organisation stärker professionalisiert.

Bisher gehörten die Politischen Gemeinden Affeltrangen, Amlikon-Bissegg, Bussnang, Kemmental, Märstetten und Wigoltingen zur BBRM, während Berg, Birwinken, Bürglen und Weinfelden in der BBRW organisiert waren. Per 1. Januar 2026 ändert sich das: Die BBRM – mit Ausnahme von Kemmental – schliesst sich der BBRW an und wird organisatorisch in die Stadtverwaltung Weinfelden integriert. Die Aufgaben der Berufsbeistandschaften stützen sich auf Bundes- und Kantonsrecht und damit auf dieselben Grundlagen ab. Deshalb gilt dieser Bereich als besonders geeignet für gemeindeübergreifende Zusammenschlüsse. Die beteiligten Gemeinden sehen im Zusammenschluss eine Chance, die Dienstleistungen im Kindes- und Erwachsenenschutz nachhaltig zu stärken. Gleichzeitig wird die Berufsbeistandschaft als Arbeitgeberin attraktiver und langfristig stabiler aufgestellt.

Der Anschluss weiterer Gemeinden ermöglicht es, Strukturen und Arbeitsprozesse gezielt weiterzuentwickeln. Dies stärkt die fachliche Qualität und ermöglicht es, der steigenden Komplexität der Fälle besser gerecht zu werden. Ausserdem wird die personelle Stabilität erhöht.

Oberoppikon, Strassensanierung und Werkleitungsbau

An der Gemeindeversammlung vom 13.11.2023 stimmte der Souverän dem Objektkredit Strassensanierung und Werkleitungsbau, Oberoppikon, in der Höhe von CHF 1'440'000.00 mit grosser Mehrheit zu. Das Projekt umfasst die Erneuerung der Wasser- und Elektroanlagen von Oberoppikon bis Eppenstein, die punktuelle Erneuerung der Strassenentwässerung sowie die Strassensanierung im Vollausbau im Kreuzungsbereich von Oberoppikon. Die Strassenbeleuchtung wird im gesamten Ausbauperimeter erneuert und wo nötig ergänzt.



Die Arbeiten wurden gemäss den Vergaberichtlinien für das öffentliche Beschaffungswesen ausgeschrieben. Nach der Prüfung der eingegangenen Offerten hat der Gemeinderat an der Sitzung vom 8. Dezember 2025 die Arbeiten an folgende Unternehmen vergeben.

- Tiefbau- und Strassenbauarbeiten an die Firma Toldo Strassen- und Tiefbau AG, Rickenbach
- Werkleitungen Wasser an die Firma Technische Betriebe Weinfelden AG, Weinfelden
- Werkleitungsbau Elektrizität an die Firma Ellenbroek Hugentobler AG, Weinfelden
- Planungsarbeiten Wasserwerk an die Firma IWP Ingenieure Widmer + Partner AG, Weinfelden
- Planungsarbeiten EW an die Firma esolva ag, Weinfelden
- Planungsarbeiten Tiefbau und Strasse an die Firma ITK Bauingenieure GmbH, Tobel

Die Bauarbeiten an der Gemeindestrasse und den Werkleitungen in Oberoppikon werden voraussichtlich im Februar 2026 beginnen und dauern bis ca. Herbst 2026. Wir werden uns bemühen, die Einschränkungen möglichst gering zu halten und danken Ihnen für das Verständnis.

Neuverpachtung Gemeindefischereirechte Pachtperiode 2026 – 2033

Das Fischereirevier Bussnang Furtbach wurde für die Pachtperiode 2026 – 2033 an den Fischereiverein Bussnang, bestehend aus den nachfolgend aufgeführten Personen, verpachtet:

- Fontana Bruno, Bussnang
- Bischof Urs, Mettlen
- Angst Ernst Michael, Buch b. Märwil
- Fontana René, Bussnang

Das Fischereirevier Bussnang Honeggbach Lanterwil Mettlen wurde für die Pachtperiode 2026 – 2033 an folgende Person verpachtet:

- Leutwyler Markus, Lanterwil

Der Gemeinderat wünscht den Fischereirevier-Pächtern ein kräftiges "Petri Heil".

Sirenentest 2026

Der jährliche Sirenentest findet am **Mittwoch, 4. Februar 2026, ab 13.30 Uhr**, statt. Innerhalb der Gemeinde Bussnang befinden sich in folgenden Dörfern je ein Sirenenstandort: Bussnang, Friltschen, Lanterwil, Mettlen, Rothenhausen und Schmidshof.



Wechsel im Kommando der Feuerwehr Bussnang per 1. Januar 2026

Oberleutnant Simon Raschle aus Weingarten tritt die Nachfolge von Armin Niederer, Rothenhausen, als Feuerwehrkommandant an und wurde vom Gemeinderat zum Hauptmann befördert.

Oberleutnant Christian Hess aus Mettlen tritt die Nachfolge von Bernhard Steinbacher, Rothenhausen, als Vize-Feuerwehkommandant an.

Der Gemeinderat dankt Simon Raschle und Christian Hess für ihre Bereitschaft, die verantwortungsvolle Aufgabe zu übernehmen. Er freut sich auf eine angenehme Zusammenarbeit und wünscht den beiden alles Gute und die richtigen Entscheidungen im wichtigen Amt.



(vlnr: Bernhard Steinbacher, Christian Hess, Simon Raschle, Armin Niederer)

Dank an Armin Niederer und Bernhard Steinbacher

Armin Niederer wie auch Bernhard Steinbacher leisten bis zu ihrer Feuerwehrpension weiterhin Dienst in der Feuerwehr Bussnang und tragen somit dazu bei, dass die langjährigen Erfahrungen weitergegeben werden können. Für ihren grossen und wertvollen Dienst für die Sicherheit und zum Schutz von Mensch, Tier sowie Haus und Hof, dankt der Gemeinderat Armin Niederer und Bernhard Steinbacher im Namen der ganzen Bevölkerung ganz herzlich und wünscht den beiden für die Zukunft nur das Beste und gute Gesundheit.

Ruedi Zbinden gibt das Präsidium der Stiftung Alterszentrum Bussnang ab

Wie sie allenfalls der Zeitung entnommen haben, habe ich mich entschieden, das Präsidium des AZB-Stiftungsrates abzugeben und aus dem Stiftungsrat per Ende April 2026 auszuscheiden. Der Zeitpunkt passt, da die Betriebsübergabe abgeschlossen ist bzw. die Stiftung Liebenau den Betrieb schon ein Jahr führt und auch die Sanierungen Erneuerung Nord und Altbau (ENUSA) abgeschlossen sind. So kann das Präsidium neu besetzt werden, bevor die Küchensanierung in die entscheidende Phase kommt. Seit 2008 bin ich Mitglied des Stiftungsrats und seit 2017 dessen Präsident. In dieser Zeitspanne hat das AZB einige Sturmtiefs erlebt und diese gemeinsam überwunden. So, dass das AZB heute wieder in ruhigen Gewässern unterwegs ist und auch wieder eine Handbreit Wasser unter dem Kiel hat.

Besonders erfreulich ist der Umstand, dass aus den Reihen des Stiftungsrates Pascal Brüscheweiler das Präsidium übernimmt. So wählte der Stiftungsrat an seiner Sitzung vom 27. November 2025 Pascal Brüscheweiler aus Amlikon-Bissegg zum neuen Präsidenten des AZB-Stiftungsrates. Sein Amtsantritt ist der 1. Mai 2026. Für diese Bereitschaft dankt der Stiftungsrat Pascal Brüscheweiler ganz herzlich und wünscht ihm viel Erfolg und gutes Gelingen.

Dem Stiftungsrat, dem Zentrumsleiter, den Mitarbeitenden und den verantwortlichen Personen der Stiftung Liebenau danke ich für die sehr gute und erspriessliche Zusammenarbeit. In diesem Sinne wünsche ich den Mitgliedern des Stiftungsrates AZB sowie der Stiftung Liebenau weiterhin alles Gute und viel Erfolg.

Erfolgreiche Personen aus der Gemeinde Bussnang

Wir schätzen uns glücklich, dass Dank den ausserordentlichen Leistungen und innovativer Ideen unserer Einwohnerinnen und Einwohner unsere Gemeinde beachtet wird und danken allen für ihr Engagement.

Fussballgolf ist eine noch recht junge, aufstrebende Trendsportart, welche die beide Sportarten Fussball und Minigolf kombiniert. Am 12.10.2025 fand in Mühlheim die Finalrunde um den Schweizermeister Titel statt.

Samuel Peter aus Bussnang ist Fussballgolf-Schweizermeister der Junioren. Bravo!

Sascha Peter (Vater von Samuel) aus Bussnang erreichte den 5. Platz der Männer unter 50.

Der Gemeinderat gratuliert Samuel Peter zum Schweizermeister-Titel und freut sich über die Leistungen von Samuel und Sascha Peter. Er wünscht den beiden weiterhin viel Freude und Erfolg beim Fussballgolf.

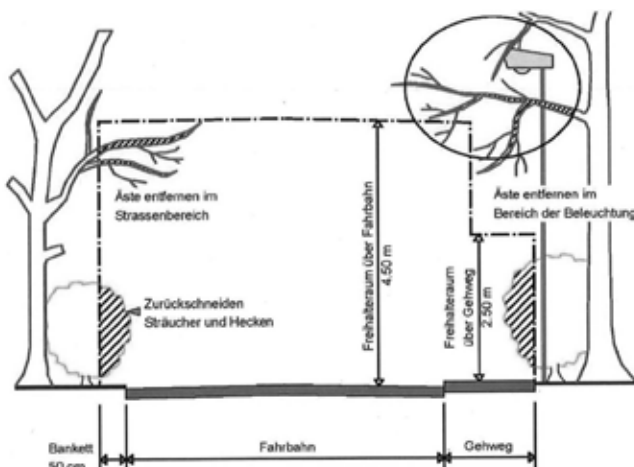




Platz für den Winterdienst

Damit der Winterdienst der Gemeinde Bussnang reibungslos abläuft, bitten wir Sie, die folgenden Punkte zu beachten:

- Schneiden Sie Ihre Sträucher und Bäume so zurück, dass diese nicht in den Verkehrsraum hineinragen. Auch dann nicht, wenn Nassschnee darauf liegt.
- Parkieren Sie Ihre Autos möglichst auf den privaten Vorplätzen und nicht auf der Strasse. Parkierte Autos behindern die Räumungsarbeiten massiv. Die Gemeinde lehnt jede Haftung für entstehende Schäden ab.
- Die privaten Grundeigentümer sind verpflichtet, die Schneemaden, welche durch die Räumungsfahrzeuge entstehen, selber wegzuschaukeln.



▪ Schaufeln Sie Ihren Vorplatzschnee nicht auf die Strassen

- Die Schneeräumung findet meistens bei sehr schwierigen Wetterverhältnissen statt. Die Einsatzfahrzeuge sind gross und stark und brauchen Platz zur Räumung des schweren Schnees und ein gewisses Tempo. Wir bitten deshalb alle Eltern, ihre Kinder über diese speziellen Gefahren zu informieren. Gehen sie den Fahrzeugen, welche sich mit orangem Drehlicht und durch das Eigengeräusch bemerkbar machen, grossräumig aus dem Weg.
- Die Gemeinde ist zuständig für die Räumung der Hydranten. Dies heisst jedoch nicht, dass nicht auch Anwohnerinnen und Anwohner ab und zu ein Auge darauf werfen können. Ein ausgeschauelter Hydrant erhöht die Sicherheit in einem Brandfall massiv.



Die Beauftragten für den Winterdienst und das Werkhofteam sind bestrebt, die Verkehrsflächen im Winter möglichst gut zu räumen. Dabei ist es leider nicht immer möglich, allen Wünschen gerecht zu werden. Wir bitten Sie deshalb, ihr Fahrzeug oder ihre persönliche Ausrüstung den winterlichen Verhältnissen anzupassen.

Besten Dank für das Verständnis

Der Gemeinderat



Politische Gemeinde Bussnang

Schulstrasse 1 9565 Bussnang www.bussnang.ch



Bussnang im Herbst 2025

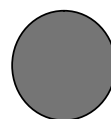
Grüngut-Abfuhr 2026

Für das Jahr 2026 wurden die Grüngut-Sammeltage wie folgt festgelegt.

Leerungsintervalle: **Dienstags**, ab März bis Ende November, alle 2 Wochen

Wintermonate: **Dienstags**, ab Dezember bis Ende Februar, 1 x im Monat

Bereitstellen: **Bis 10.00 Uhr** am Sammeltag,
bei den grünen Sammelpunkten



Offene Waren: Ast und Staudenbündel nur mit verrottenden Schnüren, wie Sisal, Kokos oder Hanf, zusammenbinden.

Die Bündel dürfen nicht länger wie 1,5 Meter sein und **max. 20 kg** wiegen.

Sammelpunkte: Sind im Internet einsehbar <https://www.bussnang.ch> / Werke

Aussenhöfe: Telefonanruf, wenn Grüngutkübel voll ist → Werkhof 071 620 31 43

Eigentum: Beschriften Sie Ihren Kübel, damit es keine Verwechslungen gibt.

Monat	Sammeltag	Sammeltag	Sammeltag
Januar	Dienstag, 6. Januar	zusammen mit der Christbaumabfuhr	
Februar	Dienstag, 10. Februar		
März	Dienstag, 10. März	Dienstag, 24. März	
April	Dienstag, 7. April	Dienstag, 21. April	
Mai	Dienstag, 5. Mai	Dienstag, 19. Mai	
Juni	Dienstag, 2. Juni	Dienstag, 16. Juni	Dienstag, 30. Juni
Juli	Dienstag, 14. Juli	Dienstag, 28. Juli	
August	Dienstag, 11. August	Dienstag, 25. August	
September	Dienstag, 8. September	Dienstag, 22. September	
Oktober	Dienstag, 6. Oktober	Dienstag, 20. Oktober	
November	Dienstag, 3. November	Dienstag, 17. November	
Dezember	Dienstag, 8. Dezember		

Hinweis:

- Bitte nur gefüllte Kübel bereitstellen
- Bitte den Grüngut-Behälter so aufstellen, dass der Handgriff Richtung Strasse zeigt
- Blacken und Neophyten sowie andere Wurzelunkräuter gehören nicht in die Grünabfuhr
- Keine Erde mit Steinen in die Grünabfuhr
- **Mist bitte nur in kleineren Mengen mitgeben**
- **Keine Grüngutsäcke, nur übliche Grüngutcontainer von 140-800L**

Besten Dank

**Informationen aus dem Bauamt: Erteilte Baubewilligungen 20.10. bis 15.12.2025**

- Bussnang:** Hofer Mario, Pestalozzistrasse 8, 8570 Weinfelden
Neubau 3.5-Zimmer Einfamilienhaus mit Garage und PV-Anlage, Abbruch von bestehender Garage, Erstellung von zwei Gartenhäuser
Thurberg 7a, 9565 Bussnang
- Walder Andreas und Susanna, Bachstrasse 8, 9565 Bussnang
Ersatz von Luft-/Wasser Wärmepumpe innen aufgestellt durch neue Luft-/Wasser Wärmepumpe aussen aufgestellt
- Rothenhausen:** Bättig Albert, Südstrasse 10, 8570 Weinfelden
Ersatz Ölheizung durch Wärmepumpe Luft-/Wasser
Käsereistrasse 3, 9565 Rothenhausen
- Ziegler Silvan, Thurrain 1, 9565 Rothenhausen
Neubau Agrarhalle mit Kartoffellager und PV-Anlage
Thurrain 12, 9565 Rothenhausen
- Lüthi Raphael und Scherrer Désirée, Untermattstrasse 7, 8370 Sirnach
Neubau 4.5-Zimmer Einfamilienhaus mit Wärmepumpe Luft-/Wasser und PV-Anlage
Vorderwies 7, 9565 Rothenhausen
- Jeyarathnam Satheaseelan und Sajitha, Vorderwies 16, 9565 Rothenhausen
Verlängerung Baubewilligung: Anbau Keller mit darüber liegendem Sitzplatz, Terrasse, neuer Treppenaufgang
- Reuti:** Fillinger Thomas und Rahel, Reuti 10, 9517 Mettlen
Erweiterung Wohnraum in bestehendem Scheunenteil, Einbau Fenster in Nord- und Ostfassade
- Swiss Photovoltaik GmbH, Schützenwiese 8, 9451 Kriessern
Erstellung einer PV-Anlage
Reuti 10, 9517 Mettlen
- Boamah Mavis, Reuti 11, 9517 Mettlen
Ersatz Wärmepumpe Erdsonde durch Wärmepumpe Luft-/Wasser
- Mettlen:** Coku AG, Weinfelderstrasse 5, 9517 Mettlen
Sanierung Hallenboden, Einbau Altöltank und Bremsenprüfstand
Weinfelderstrasse 9, 9517 Mettlen
- Stehrenberg:** Maier Roger und Cornelia, Hofacker 4, 9503 Stehrenberg
Neubau Schwimmbad, Erhöhung bestehender Sichtschutz auf 1.90 m
- Friltschen:** Felix Max, Weingarten 46, 9504 Friltschen
Neubau Speicherraum aussen mit Treppenabgang
- Oppikon:** Roder Margrith, Seebühlstrasse 31, 8472 Seuzach
Neubau Luft-/Wasser Wärmepumpe zu bestehender Stückholzfeuerung
Unteroppikon 5, 9565 Oppikon
- Schmidshof:** Galli Florian, Schmidshof 10, 9565 Schmidshof
Bodenaufwertung / Terrainveränderung, Parzellen 5054, 5055, 5056, 5235
9565 Schmidshof und 9565 Oberoppikon Wingerte



Informationen aus dem Steueramt:

Steuererklärung 2025

Die Steuerpflichtigen müssen die ausgefüllte Steuererklärung und die Hilfsblätter bis zum **30. April 2026** (bei unterjährigen Steuerpflichten bis zum vorgegebenen Datum) dem Gemeindesteuernamt der Wohngemeinde oder – bei ausserkantonalen Steuerpflichtigen – der Liegenschafts- oder Geschäftsgemeinde einreichen.

Zuständig für die Erteilung von **Fristverlängerungen** zur Einreichung von Steuererklärungen Natürlicher Personen ist bei Personen mit unbeschränkter Steuerpflicht infolge persönlicher Zugehörigkeit das Gemeindesteuernamt der Wohngemeinde. Bei Personen mit beschränkter Steuerpflicht infolge wirtschaftlicher Zugehörigkeit (ohne Wohnsitz im Kanton) ist das Gemeindesteuernamt zuständig, in welcher der Grund für die beschränkte Steuerpflicht im Kanton liegt (Liegenschaftsort, Geschäftsort bei selbständiger Erwerbstätigkeit).

Steuerpflichtige, welche die angesetzte Einreichungsfrist nicht einhalten können, stellen beim zuständigen Gemeindesteuernamt schriftlich ein begründetes Gesuch um Fristverlängerung. Den diesbezüglichen eService der Politischen Gemeinde Bussnang finden Sie unter www.bussnang.ch auf der Startseite (rechts) > Fristverlängerung Steuererklärung. Oder direkt zur neuen Webseite, diese ist unter der folgenden Web-Adresse erreichbar: <https://egov-service.ch/public/web/tg/frist/>.

Zum Ausfüllen der Steuererklärung kann via www.bussnang.ch > Online-Schalter > Steueramt: eFisc Steuerklärungssoftware Download, die Steuerklärungssoftware eFisc für die Betriebssysteme Windows, Linux und Mac kostenlos heruntergeladen werden. Nebst der Datenübermittlung der Steuerklärungsformulare und der Steuerdaten besteht auch die Möglichkeit, sämtliche der Steuerklärung beizulegenden Belege elektronisch zu erfassen und ebenfalls zu übermitteln. **Nach erfolgreicher elektronischer Übermittlung ist die Quittung auszudrucken und zwingend unterschrieben mit dem Hauptformular der Steuerklärung einzureichen.**

Das für die elektronische Übermittlung benötigte persönliche Passwort ist auf der Seite 1 des Hauptformulars der Steuerklärung rechts unten aufgedruckt.

Informationen aus dem Steueramt:

Zahlungsmöglichkeiten / Abonnement

Falls Sie **künftig** (ab Steuerperiode 2027) Ihre provisorische Steuerrechnung bereits ab Anfang Jahr mit mehr als 3 Raten aufgeteilt erhalten möchten, sind folgende Zahlungsvarianten möglich:

Bitte nur 1x ankreuzen

Teilzahlungen in 12 Raten	ab Januar bis Dezember (jeweils per Monatsende)	☐
Teilzahlungen in 6 Raten	ab Mai bis Oktober (jeweils per Monatsende)	☐

Bitte nichts ankreuzen, wenn keine Änderung erwünscht ist.

Name, Vorname	
Adresse, Wohnort	
Register-Nummer	
E-Mail für allfällige Rückfragen	
Telefon-Nr. für allfällige Rückfragen	

Übermitteln Sie dies Angaben bitte an das Steueramt Bussnang.



Information zur Prämienverbilligung 2026

Grundsatz

Der Kanton Thurgau gewährt versicherten Personen in bescheidenen wirtschaftlichen Verhältnissen eine Individuelle Prämienverbilligung (IPV) für die obligatorische Krankenversicherung (OKP).

Wer hat Anspruch auf IPV?

Die IPV wird Personen ausgerichtet, die bei einem vom Bund anerkannten Krankenversicherer die OKP gemäss KVG abgeschlossen haben und

- am 1. Januar 2026 ihren steuerrechtlichen Wohnsitz oder Aufenthalt im Kanton Thurgau hatten oder
- als Grenzgänger/in am 1. Januar 2026 im Kanton Thurgau erwerbstätig ist oder
- als Kurzaufenthalter/in den gewöhnlichen Aufenthalt im Kanton Thurgau begründen.

Antragsverfahren

Die Gemeinden ermitteln die bezugsberechtigten Personen per 1. Januar 2026 aufgrund der provisorischen Steuerdaten des Vorjahres und stellen diesen im Verlauf des Frühjahres ein Antragsformular zu. Nach dem 1. Januar 2026 angepasste Steuerdaten werden nicht berücksichtigt. Das unterzeichnete Formular ist bis zum 31. Dezember 2026 bei der Krankenkassenkontrollstelle der zuständigen Gemeinde einzureichen. Wird diese Frist verpasst, verfällt der Anspruch. Eine Neubemessung ist in diesen Fällen ausgeschlossen.

Berechnungsgrundlage Erwachsene

Massgebend ist die einfache satzbestimmende Steuer zu 100 % per 1. Januar 2026 (provisorische Steuerdaten des Vorjahres). Das provisorisch veranlagte steuerbare Vermögen darf zudem Fr. 0 nicht übersteigen.

IPV-Ansätze 2026 für Erwachsene

Kat.	Einfache Steuer zu 100 % in Fr.	IPV 2026 in Fr.
A	bis 400.00	3'408.00
B	bis 600.00	2'556.00
C	bis 800.00	1'704.00

Berechnungsgrundlage Kinder (Jahrgang 2008 – 2025)

Versicherte Kinder werden auf Basis der einfachen Steuer zu 100 % der Eltern per 1. Januar (provisorische Steuerdaten des Vorjahres) bemessen. Das provisorisch veranlagte steuerbare Vermögen darf zudem Fr. 0 nicht übersteigen.

IPV-Ansätze 2026 für Kinder

Kat.	Einfache Steuer zu 100 % in Fr.	IPV 2026 in Fr.
D	bis 1'600.00	1'236.00

Geburt oder Zuzug nach dem 1. Januar 2026

Nach diesem Stichtag Geborene oder Zugezogene sind erst ab 1. Januar 2027 bezugsberechtigt.

Wegzug in einen anderen Kanton

Massgebend sind die persönlichen Verhältnisse per 1. Januar 2026. Erfolgt im Laufe des Jahres ein Wegzug in einen anderen Kanton, wird die IPV für das gesamte Jahr 2026 vom Kanton Thurgau ausgerichtet.

Wegzug ins Ausland

Der Anspruch auf IPV besteht bis zum Ende des Wegzugsmonats.

Junge Erwachsene in Ausbildung (Jahrgang 2001 bis 2007)

Junge Erwachsene in bescheidenen wirtschaftlichen Verhältnissen, die sich am 31. Dezember 2026 in einer Ausbildung befinden, haben Anspruch auf 50 % der effektiven KVG-Prämie, maximal 50 % der kantonalen Durchschnittsprämie (Jahr 2026: Fr. 4'752.00, davon 50 % = Fr. 2'376.00). Die bezugsberechtigten Personen erhalten im laufenden Jahr die zustehende IPV nach Kat. A – C. Sie können im Folgejahr eine Neubeurteilung beantragen.

Bezüger von Ergänzungsleistungen (EL) und Sozialhilfebezüger

Bezüger/innen von EL erhalten eine Prämienpauschale. Diese wird direkt der Krankenkasse überwiesen. Ein IPV-Antrag ist nicht notwendig.



Personen die Sozialhilfe nach §8 des Sozialhilfegesetzes beziehen, erhalten eine pauschale IPV. Die Sozialen Dienste der zuständigen Gemeinde helfen, die Anträge korrekt auszufüllen.

Bei einem Wegfall der Ergänzungsleistungen oder der Sozialhilfe besteht möglicherweise ein Anspruch auf die reguläre IPV. Der entsprechende Antrag muss fristgerecht eingereicht werden.

Quellenbesteuerte Personen

Jahresaufenthalter/innen, die kein Antragsformular erhalten, haben den Antrag auf IPV bis am 31. Dezember 2026 zu stellen. Wird diese Frist verpasst, verfällt der Anspruch.

Grenzgänger/innen, die am 1. Januar 2026 im Kanton Thurgau einer Erwerbstätigkeit nachgehen und der OKP unterstehen, haben den Antrag auf IPV bis am 31. Dezember 2026 zu stellen. Wird diese Frist verpasst, verfällt der Anspruch.

Kurzaufenthalter/innen mit Aufenthalt im Kanton Thurgau haben den Antrag auf IPV bis am 31. Dezember 2026 zu stellen. Wird diese Frist verpasst, verfällt der Anspruch.
Für die Berechtigung massgebend sind die persönlichen Verhältnisse zum Zeitpunkt der Rechtsunterstellung unter die Schweizer Versicherungspflicht.

Der Lebensmittelpunkt von Grenzgängern und Kurzaufenthaltern liegt im Ausland. Deshalb hat vor der Berechnung der IPV eine Kaufkraft- und Währungsbereinigung der Einkommens- und Vermögenswerte zu erfolgen.

Neubemessung

Wurde in den Vorjahren nicht automatisch ein Antragsformular zugestellt, oder können nachträglich veränderte wirtschaftliche Verhältnisse nachgewiesen werden, kann innerhalb von 30 Tagen ab rechtskräftiger Feststellung der veränderten Verhältnisse eine Neubemessung der IPV beantragt werden, insbesondere gestützt auf:

1. die definitive Steuerschlussrechnung
2. die EL-Rückforderungsverfügung
3. den Entscheid zum Bezug von Sozialhilfe
4. den Entscheid über die Neuberechnung der Quellensteuer

Wird die Frist verpasst, verfällt ein allfälliger Anspruch.

Differenzbeträge von weniger als Fr. 30.00 werden nicht ausbezahlt.

Eine Neubemessung muss beantragt werden. Eine Neubemessung von Amtes wegen ist nicht zulässig.

Auszahlung der Prämienverbilligung

Die Auszahlung erfolgt direkt an den zuständigen Krankenversicherer. Eine direkte Auszahlung an die bezugsberechtigte Person ist nicht möglich.

Ende Februar/ Anfangs März 2026 werden Ihnen die Antragsformulare zugestellt. Sollten Sie von Ihrer Wohngemeinde keinen Antrag erhalten haben und sind Sie der Meinung, dass Sie aufgrund Ihrer Steuerfaktoren zum Bezug der Prämienverbilligung berechtigt sind, melden Sie sich bis spätestens 31.12.2026 bei der Wohngemeinde, in der Sie am 01.01.2026 Wohnsitz hatten. Diese Gemeinde wird Ihr Gesuch prüfen und Sie über das Ergebnis orientieren.

Für weitere Fragen stehen Ihnen Erika Künzler oder Vera Keller, Krankenkassenkontrollstelle, telefonisch (071 626 58 12) oder auch per Mail (einwohnerkontrolle@bussnang.ch) gerne zur Verfügung.

Informationen aus dem Einwohneramt für Hundehalterinnen und Hundehalter**Hundesteuer 2026**

Für das Jahr 2026 verschicken wir im März 2026 die Rechnungen der Hundesteuer an alle Hundebesitzer gemäss AMICUS sowie der Liste des vergangenen Jahres. Sie beträgt für den ersten Hund Fr. 80.00 pro Jahr und für jeden weiteren Hund im gleichen Haushalt Fr. 160.00 pro Jahr. Wenn Sie keinen Hund mehr haben, aber trotzdem eine Rechnung erhalten, dann schicken oder bringen Sie uns diese bitte zurück. Wenn Sie in unserer Gemeinde wohnen und Hundebesitzer sind, aber keine Rechnung erhalten haben, dann melden Sie sich bitte auf der Gemeindeverwaltung. Wird der Hund im Laufe des Jahres angeschafft oder erreicht er in diesem das Alter von fünf Monaten, bemisst sich die Steuer nach Quartalen; ein angebrochenes Quartal wird als volles gezählt. Falls ein Hund stirbt oder weitergegeben wird, erfolgt von Gesetzes wegen keine Rückerstattung. Keine Hundesteuer ist zu entrichten für diverse Nutzhunde wie Dienst-, Blindenführ-, Behinderten-, Rettungs-, Herdenschutz-, Treib- und Jagdhunde. Die erforderlichen Nachweise hat der steuerpflichtige Hundehalter zu erbringen

**Bitte beachten Sie folgende Informationen rund um die Hundehaltung:****Vor der Anschaffung**

- sicherstellen, dass der Hund einen Mikrochip trägt
- obligatorische Haftpflichtversicherung mit Deckungssumme 3 Mio. Franken pro Haushalt
- Registrierung des Hundehalters in AMICUS. Das Mindestalter beträgt 16 Jahre.
- Abklärung, ob der Hund bewilligungspflichtig ist

Nach der Anschaffung

- Registrierung des Hundes in AMICUS innert 10 Tagen
- Anmeldung des Hundes bei der Gemeinde innert 10 Tagen (wird ein Hund nicht gemeldet, kann dies mit einem Bussgeld bestraft werden)
- obligatorischer anerkannter praktischer Hundeeziehungskurs innert einem Jahr nach Übernahme des Hundes

Übergabe, Übernahme, Ausfuhr ins Ausland oder Todesfall

- selbständige Mutation in AMICUS innert 10 Tagen
- Meldung bei der Gemeinde innert 10 Tagen

Allgemein

- den Hund sicher und verantwortungsbewusst halten, führen und beaufsichtigen
- Orte mit Zutrittsverbot oder genereller Leinenpflicht beachten
- Lärmbelästigung vermeiden
- Hundesteuer und Haftpflichtversicherung jährlich begleichen
- Namens- und Adresswechsel bei der Gemeinde melden

Zugelaufene Hunde

Zugelaufene Hunde können mit einem Lesegerät identifiziert werden. Solche Lesegeräte sind bei allen Tierarztpraxen, beim Kant. Veterinäramt, bei der Polizei, bei Tierschutzvereinen sowie bei vielen Tierheimen vorhanden.



Dringende Bitte

Wir bitten alle Hundebesitzer, den Hundekot mit dem bekannten "Säckli" aufzunehmen und in den an verschiedenen Orten aufgestellten Hundekotbehältern zu entsorgen. (Hundekotsäcke können entweder bei den Hundekot-Stationen oder jederzeit unentgeltlich bei der Einwohnerkontrolle abgeholt werden.) Leider ist dies nicht immer so, obwohl das Gesetz über das Halten von Hunden des Kantons Thurgau explizit besagt, dass Hundehalter dafür sorgen müssen, Trottoirs, Fusswege, Park- oder Schulanlagen etc. nicht zu verunreinigen und Hundekot korrekt zu beseitigen.

Bitte beachten Sie, dass Übertretungen von Vorschriften des erwähnten Gesetzes oder der dazugehörigen Verordnung mit Ordnungsbussen bis Fr. 300.00 geahndet werden können.



Für weitere Auskünfte stehen Ihnen Erika Künzler oder Vera Keller, Hundekontrolle Bussnang, telefonisch (071 626 58 12) oder auch per Mail (einwohnerkontrolle@bussnang.ch) gerne zur Verfügung.

52. Mammut Flossrennen Sitter-Thur

Mach mit, wir freuen uns auf dich! Ab Anfang Februar können sich die Flösserteams für das 52. Mammut Flossrennen anmelden.

Das Mammut Flossrennen ist ein traditionsreicher Anlass auf der Sitter-Thur. Jedes Jahr bauen kreative Teams ihre Flosse und treten in verschiedenen Kategorien gegeneinander an. Es ist ein spannender Wettkampf und gleichzeitig ein beliebtes Familienfest für die ganze Region. Seit 2018 gehört das Mammut Flossrennen Sitter-Thur zum immateriellen Kulturerbe und steht auf der Liste der lebendigen Traditionen der Schweiz.

Willst du dabei sein? Dann sichere dir deinen Platz und werde Teil dieser lebendigen Tradition. Ob in der Rennklasse, mit originellen Ideen oder einfach zum Plausch – für alle gibt es eine passende Kategorie. Dich erwarten Action, Spass und gesellige Momente!

Der Anlass findet am Muttertag, 10. Mai 2026, statt. Das Verschiebedatum ist der 17. Mai 2026. Ab Anfang Februar können sich alle begeisterten Flösserteams auf www.flossrennen.ch anmelden. Es gibt die Kategorien Rennklasse, Originalität und Plausch. Die Anmeldefrist endet am 6. März 2026.

Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnehmer und Besucher. Alle Infos, Reglemente sowie Details zu verfügbaren Flossunterbauten findest du auf www.flossrennen.ch.

OK Flossrennen





TBW
Technische Betriebe
Weinfelden AG

Medienmitteilung

24. November 2025

TBW stellt die Gasversorgung weiterhin sicher

Klarer Kurs im Einklang mit der Energiestrategie 2050 des Bundes

Die Technische Betriebe Weinfelden AG (TBW) bekennt sich zur Energiestrategie 2050 des Bundes und stellt die Gasversorgung in den Mittelhurgauer Gemeinden weiterhin sicher. Für die nächsten 15 Jahre betreibt die TBW die Versorgung mit Gas weiter und schafft damit Planungssicherheit für Gemeinden, Gewerbe sowie Kundinnen und Kunden.

Energiestrategie 2050 als Grundlage

Die Energiestrategie 2050 des Bundes hat zum Ziel, die Schweiz bis Mitte des Jahrhunderts klimaneutral zu machen. Fossile Energieträger wie Erdöl und Erdgas sollen schrittweise durch erneuerbare Energien ersetzt werden, bei gleichzeitiger Gewährleistung von Versorgungssicherheit und Wirtschaftlichkeit.

Die TBW bekennt sich klar zu diesen Zielsetzungen und sieht ihre Aufgabe darin, die Versorgungssicherheit während der Übergangszeit zu gewährleisten und gleichzeitig nachhaltige Energielösungen aktiv mitzugestalten. Dazu gehört auch das Engagement in Projekten, zur Produktion erneuerbarer Gase oder der Aufbau des Weinfelder Fernwärmenetzes.

Verlässliche Versorgung heute und vorausschauende Planung für morgen

Heute ist Gas in vielen Bereichen nach wie vor nicht einfach zu ersetzen. Die TBW verfolgt die technologischen und regulatorischen Entwicklungen aufmerksam und prüft laufend neue Optionen. Das Ziel ist es, den Kunden eine Planungshilfe für den Wechsel auf andere Energieträger zu geben und gleichzeitig Chancen für erneuerbare Gase offen zu lassen. Ohne ein Gasnetz in der Region sind solche Projekte oft nicht zu realisieren. Das Gasnetz der TBW ist in einem guten Zustand und kann ohne wesentliche Investitionen für die nächsten Jahre weiter genutzt werden.

«Wir setzen auf Partnerschaft, Transparenz und Kontinuität. Der Wandel in der Gasversorgung darf nicht überstürzt, sondern muss gut geplant und abgestimmt erfolgen», sagt Roland Keller, Geschäftsführer der TBW.

Mehr erneuerbare Energie im Gasnetz

Als konkreten Beitrag zur Umsetzung der Klimaziele erhöht die TBW ab 2026 den Biogasanteil im Gasnetz von 10 auf 20 Prozent. Damit verdoppelt das Unternehmen den Anteil erneuerbarer Energie und leistet einen spürbaren Beitrag zur CO₂-Reduktion.

Verantwortungsvoll in die Energiezukunft

Mit einer mehrheitlich gesicherten Gas-Versorgung über die nächsten 15 Jahre, der Erhöhung des Biogasanteils und der klaren Ausrichtung an der Energiestrategie 2050 setzt die TBW auf eine nachhaltige und faire Energiezukunft für die Region.

Die Technische Betriebe Weinfelden AG (TBW) ist der regionale Energieversorger für Weinfelden und umliegende Mittelhurgauer Gemeinden. Das Unternehmen sorgt für eine sichere und wirtschaftliche Versorgung mit Strom, Gas, Wasser, Fernwärme und Telekommunikation. Mit rund 65 Mitarbeitenden engagiert sich die TBW für eine zuverlässige Energiezukunft in der Region.

Kontakt:

Technische Betriebe Weinfelden AG

Roland Keller, Geschäftsführer

071 626 82 82 / info@tbweinfelden.ch / www.tbweinfelden.ch



Bahnhof Oppikon: jetzt nutzen!

Der Bahnhof Oppikon ist wohl der schönste an der Strecke Weinfelden – Wil. Doch nicht sein Aussehen ist der Grund, weshalb sich über 40 Personen zur IG Bahnhof Oppikon zusammengeschlossen haben. Viel mehr möchten sie auch nach 2035 vom Bahnangebot profitieren. Denn derzeit steht die Schliessung des kleinen, aber für die Region unverzichtbaren Bahnhofs zur Diskussion.

Um ab 2035 die Fahrzeit zwischen Weinfelden und Wil zu verkürzen, wird geprüft, einzelne Halte aufzuheben. Da der Bahnhof Oppikon die tiefste Nutzung aufweist, ist er besonders gefährdet. Da solche Entscheide langfristig vorbereitet werden, ist es wichtig, sich bereits heute für den Erhalt einzusetzen. Dabei können alle mithelfen. Der Bahnhof soll jetzt genutzt werden, statt ihm erst nachzutrauern, wenn eine Schliessung beschlossen ist.

Vor allem für die Bewohnerinnen und Bewohner ohne Auto ist der Bahnhof Oppikon von grosser Bedeutung: für den Arbeitsweg, für den Schulweg, zum Einkaufen, für Besuche und Reisen. Doch auch für Autofahrerinnen und Autofahrer lohnt sich ein Blick auf den Fahrplan. Dank guter Verbindungen und tieferen Reisekosten ist der Zug oft günstiger als das Auto. Zudem reist man stressfrei, kommt planbar ans Ziel und leistet einen Beitrag zum Umweltschutz.

Startpunkt für spannende Wanderungen

Auch für Wanderfreunde ist der Bahnhof Oppikon ein idealer Ausgangspunkt. Denn es bietet sich zahlreiche kürzere oder längere Wanderungen an.

- Die Nachbarsbahnhöfe Affeltrangen, Bussnang, Märwil oder Weinfelden sind über ruhige Wege erreichbar. Nach Weinfelden führt der Weg über den Ganggelisteg, vorbei an einem kleinen Zoo und Grillplätzen auf beiden Seiten der Thur.
- Auf dem Jakobsweg über Holzhäusern nach Fischingen oder in umgekehrter Richtung von Hünikon nach Kreuzlingen.

Der Bahnhof Oppikon ist für Alltag, Freizeit und Reisen ein wertvoller Ausgangspunkt. Wir freuen uns, wenn er möglichst oft genutzt wird – bereits heute!





Volksschulgemeinde Nollen
Schulpräsidium
Maike Scherrer

Oberdorfstrasse 6
8577 Schönholzerswilen
079 135 87 80



Geht im Einzugsgebiet der VSG-Nollen
an:

- politische Gemeinden
- politische Parteien
- Zeitungen

Schönholzerswilen, 15. Januar 2026

Ersatzwahl Schulpräsidium, Amtsdauer 2026-2029

Durch den frühzeitigen Rücktritt wird eine Ersatzwahl für das Präsidium der VSG Nollen für die Amtsdauer 2026 bis 2029 durchgeführt. Der erste Wahlgang wird am 14.06.2025, ein möglicher zweiter Wahlgang am 27.09.2026 durchgeführt. Die Gemeindeordnung sieht Wahlen für die Schulbehörde an der Urne vor.

Die Ersatzwahl gilt für das Schulpräsidium der VSG Nollen

- Bisherige Amtsinhaberin: Maike Scherrer

Als Schulbehördenmitglied dürfen Sie spannende Aufgaben erwarten. Sie haben Interesse am schulischen Geschehen auf kommunaler und kantonaler Ebene und können die erforderliche Zeit für zielorientierte Lösungen von aktuellen Problemstellungen aufbringen.

Das Präsidium ist eine Schlüsselstelle innerhalb der Schulbehörde. Diese wichtige und sehr interessante Stelle gilt es neu zu besetzen. Erfahrungen in der Führung von Organisationen oder Unternehmenseinheiten sowie Vorkenntnisse in Finanzen sind hilfreich, jedoch keine Voraussetzung. Der Kanton bietet ein Weiterbildungsangebot und dank der engen Zusammenarbeit mit unserer Schulverwaltung, Schulleitung und den anderen Behördenmitgliedern sollte die Einarbeitung schlank funktionieren.

Interessierte Bürgerinnen und Bürger sind aufgerufen, sich über die Behördentätigkeit Gedanken zu machen und sich darüber weiter zu informieren. Die Schulbehörde erteilt gerne Auskunft. Der Verband Thurgauer Schulgemeinden VTGS hat eine Broschüre mit dem Titel "Schulbehörde – ein Amt für Sie!" herausgegeben. Auch diese können Sie bei der Schulverwaltung oder im Internet unter www.vsg-nollen.ch im Downloadbereich unter Behördenwahl beziehen.

Die Wahlvorschläge sind bis spätestens 20. April 2026 bei der Schulverwaltung, Oberdorfstrasse 6 in Schönholzerswilen, einzureichen. Die Vorlage zum Wahlvorschlag kann unter www.vsg-nollen.ch im Downloadbereich unter Behördenwahl bezogen werden. Der Vorschlag ist von mindestens 10 in der Volksschulgemeinde Nollen Stimmberechtigten zu unterzeichnen und von den Vorgeschlagenen mit Unterschrift zu bestätigen.



Zeitliche und fachliche Beanspruchung

- 10 % Auslastung mit allgemeinen Tätigkeiten
15% Auslastung für Ressorttätigkeiten Präsidium

Bei Wunsch und Bedarf kann der Beschäftigungsgrad auch ausgeweitet werden

Zeitlicher Ablauf

Montag, 20. April 2026

- Frist für die Einreichung der Wahlvorschläge für die Aufnahme in die Wahlliste.

Freitag, 24. Mai 2026

- Späteste Zustellung der Wahlunterlagen mit Wahlliste.

Sonntag, 14. Juni 2026, Ersatzwahlen Schulpräsidium

- Bekanntgabe der Wahlergebnisse um 18:00 Uhr.

Sonntag, 27. September 2026, allfälliger 2. Wahlgang Schulbehörde/Präsidium

1. August 2026, Beginn der Amtsperiode 2026-2029

Freundliche Grüsse

VSG Nollen

Maike Scherrer, Präsidentin



Terminkalender für die Politische Gemeinde Bussnang

Dieser laufende Terminkalender steht allen Vereinen, Behörden und Privatpersonen im Gemeindegebiet zur Verfügung. Änderungen und Ergänzungen von Adressen und Terminen sind an nebenstehende Adresse zu richten.

PG Bussnang:
Schulstrasse 1, 9565 Bussnang
einwohnerkontrolle@bussnang.ch

Tel.-Nr.: 071 626 58 12
Fax-Nr.: 071 626 58 11

Februar 26	Verein/Veranstalter	Anlass	Ort	Bemerkungen: Wer / Zeit u.s.w.
02. Mo.	Evang. Kirchgemeinde Bussnang-Leutmerken	Senioren Fondue Zmittag	Pfarreiheim Leutmerken	11.30 Uhr
05. Do.	Rest. Viadukt (AZB) / Pro Senectute	Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren	Rest. Viadukt	12.00 Uhr mit Spiel und Jass
13. Fr.	Männerchor Bussnang-Rothenhausen	Abendunterhaltung	Mehrweckhalle Hohenalber Bussnang	19.30 Uhr, Saalöffnung 18.15 Uhr
14. Sa.	Männerchor Bussnang-Rothenhausen	Abendunterhaltung	Mehrweckhalle Hohenalber Bussnang	19.30 Uhr, Saalöffnung 18.15 Uhr
28. Sa.	Männerchor Schmidshof	Unterhaltung	Schulhaus Zezikon	13.15 Uhr, 20.00 Uhr, Saalöffnung 18.30 Uhr
28. Sa.	Feuerwehr Bussnang	öffentliche Atemschutzübung	Feuerwehrdepot Bussnang	10.00-12.00 Uhr
März 26	Verein/Veranstalter	Anlass	Ort	Bemerkungen: Wer / Zeit u.s.w.
05. Do.	Rest. Viadukt (AZB) / Pro Senectute	Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren	Rest. Viadukt	12.00 Uhr mit Lotto
07. Sa.	Männerchor Schmidshof	Unterhaltung	Schulhaus Zezikon	20.00 Uhr, Saalöffnung 18.30 Uhr
14. Sa.	Landfrauenverein Bussnang-Rothenhausen	Tischflohmarkt	Mehrweckhalle Hohenalber Bussnang	11.00 - 15.00 Uhr / Grillstand, Kaffeestube
21. Sa.	Schützen Bussnang	Jungschützen Schnuppertag	Schützenhaus Oberbussnang	08.30-12.00 Uhr
21./22. Sa./So.	Dorfverein Mettlen	Frühlingsmarkt Wertbühl	Wertbühl	10.00-17.00 Uhr
30. Mo.	PSG Bussnang-Rothenhausen	Schulgemeindeversammlung	Mehrweckhalle Hohenalber Bussnang	
April 26	Verein/Veranstalter	Anlass	Ort	Bemerkungen: Wer / Zeit u.s.w.
09. Do.	Rest. Viadukt (AZB) / Pro Senectute	Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren	Rest. Viadukt	12.00 Uhr mit Spiel und Jass
11. Sa.	Schützen Bussnang	Obligatorisches Schiessen	Schützenhaus Oberbussnang	13.00-14.00 Uhr
Mai 26	Verein/Veranstalter	Anlass	Ort	Bemerkungen: Wer / Zeit u.s.w.
07. Do.	Rest. Viadukt (AZB) / Pro Senectute	Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren	Rest. Viadukt	12.00 Uhr mit Spiel und Jass
09. Sa.	Schützen Bussnang, SVP Thurgau	SVP Schiessen	Schützenhaus Oberbussnang	13.00-17.30 Uhr
10. So.	Schützen Bussnang, SVP Thurgau	SVP Schiessen	Schützenhaus Oberbussnang	08.30-11.30 Uhr
22. Fr.	Schützen Bussnang	Feldschiessen (Vorschiessen)	Schützenhaus Oberbussnang	17.00-20.00 Uhr
30. Sa.	Schützen Bussnang	Feldschiessen	Schützenhaus Oberbussnang	09.30-16.00 Uhr
31. So.	Schützen Bussnang	Feldschiessen	Schützenhaus Oberbussnang	08.30-11.30 Uhr

Juni 26	Verein/Veranstalter	Anlass	Ort	Bemerkungen: Wer / Zeit u.s.w.
04.	Do.	Rest. Viadukt (AZB) / Pro Senectute	Rest. Viadukt	12.00 Uhr mit Lotto
15.	Mo.	Politische Gemeinde Bussnang	Mehrzweckhalle Hohenalber Bussnang	20.00 Uhr
Juli 26	Verein/Veranstalter	Anlass	Ort	Bemerkungen: Wer / Zeit u.s.w.
02.	Do.	Rest. Viadukt (AZB) / Pro Senectute	Rest. Viadukt	12.00 Uhr mit Spiel und Jass
31.	Fr.	Politische Gemeinde Bussnang	noch offen	
August 26	Verein/Veranstalter	Anlass	Ort	Bemerkungen: Wer / Zeit u.s.w.
06.	Do.	Rest. Viadukt (AZB) / Pro Senectute	Rest. Viadukt	12.00 Uhr mit Spiel und Jass
29.	Sa.	Schützen Bussnang	Schützenhaus Oberbussnang	13.00-14.00 Uhr
September 26	Verein/Veranstalter	Anlass	Ort	Bemerkungen: Wer / Zeit u.s.w.
03.	Do.	Rest. Viadukt (AZB) / Pro Senectute	Rest. Viadukt	12.00 Uhr mit Lotto
19.	Sa.	Dorfverein Bussnang		
Oktober 26	Verein/Veranstalter	Anlass	Ort	Bemerkungen: Wer / Zeit u.s.w.
01.	Do.	Rest. Viadukt (AZB) / Pro Senectute	Rest. Viadukt	12.00 Uhr mit Spiel und Jass
03./04.	Sa./So.	Schützen Bussnang	Schützenhaus Oberbussnang	
November 26	Verein/Veranstalter	Anlass	Ort	Bemerkungen: Wer / Zeit u.s.w.
05.	Do.	Rest. Viadukt (AZB) / Pro Senectute	Rest. Viadukt	12.00 Uhr mit Spiel und Jass
09.	Mo.	Politische Gemeinde Bussnang	Turnhalle Mettlen	20.00 Uhr
Dezember 26	Verein/Veranstalter	Anlass	Ort	Bemerkungen: Wer / Zeit u.s.w.
03.	Do.	Rest. Viadukt (AZB) / Pro Senectute	Rest. Viadukt	12.00 Uhr mit Lotto

Bitte klären Sie beim Veranstalter vorgängig ab, ob die Veranstaltung durchgeführt wird.



Bussnang
Feuerwehr

**HERZLICH
WILLKOMMEN ZUR**

ÖFFENTLICHEN ATEMSCHUTZ ÜBUNG DER FEUERWEHR BUSSNANG

**28. FEBRUAR 2026
10.00 - 12.00 UHR**

HIGHLIGHTS

- **WOHNZIMMERBRAND
IN TRAININGS LKW**
- **PFANNENBRAND**
- **WERKSTATTBRAND IN
TRAININGS LKW**
- **AB 12.00 UHR GRILL**

**FEUERWEHRDEPOT
BUSSNANG
VIADUKTSTRASSE 8**



Medienmitteilung – Mittwoch, 7. Januar 2026

Operativer Start nach Zusammenschluss mit conex familia: Perspektive Thurgau nimmt Arbeit in Amriswil und Bischofszell auf

Weinfelden, 7. Januar 2026 – Nach dem Zusammenschluss des Gemeindezweckverbands Perspektive Thurgau mit conex familia hat am Montag, 5. Januar 2026, der operative Betrieb an den bisherigen Standorten von conex familia in Amriswil und Bischofszell begonnen. Das Team von conex familia hat seine Arbeit offiziell unter dem Dach der Perspektive Thurgau aufgenommen. Der Verein conex familia wird aufgelöst.

Zum Arbeitsbeginn war der Geschäftsleiter der Perspektive Thurgau, Markus van Grinsven, persönlich vor Ort und begrüßte die neuen Mitarbeitenden in der Fachstelle Amriswil. «Der heutige Tag ist ein wichtiger Meilenstein für beide Organisationen. Mit dem Zusammenschluss bündeln wir unsere Kompetenzen und schaffen im ganzen Kanton Thurgau ein einheitliches, gut zugängliches Angebot für Familien, Eltern, Kinder und Jugendliche», betont Markus van Grinsven.

Der Zusammenschluss bringt Vorteile

Ein zentraler Vorteil des Zusammenschlusses liegt im einfachen Zugang zu den Angeboten: Über eine Hauptnummer stehen allen Thurgauerinnen und Thurgauern dieselben Leistungsangebote zur Verfügung. Gleichzeitig bleiben die bisherigen Standorte von conex familia in Amriswil und Bischofszell sowie mehrere der vertrauten Mitarbeitenden erhalten. Damit ist Kontinuität für Betroffene ebenso gewährleistet wie für die Gemeinden.

Bereits bisher war die Perspektive Thurgau im Einzugsgebiet von conex familia mit Angeboten der Suchtberatung sowie mit Projekten in den Bereichen Gesundheitsförderung und Prävention tätig. Durch den Zusammenschluss bietet die Perspektive Thurgau in diesem Gebiet – wie in allen anderen Gemeinden des Kantons Thurgau – auch die Mütter- und Väterberatung sowie die Paar-, Familien- und Jugendberatung an.

Das Team in Amriswil wird mit neuen Mitarbeitenden ergänzt

Die drei Beraterinnen Katharina Gmünder, Anna Lutz und Chandra Wenger von conex familia stehen den Klientinnen und Klienten im Bereich der Paar-, Familien- und Jugendberatung auch unter dem Dach der Perspektive Thurgau weiterhin zur Verfügung. In der Mütter- und Väterberatung hat Janine Nyffeler-Stüker, ehemalige Mitarbeiterin von conex familia, zwei neue Kolleginnen erhalten: Antje Krenkel ist von Extern dazugestossen und Beatrice Stifter-Seyr hat vom Standort Weinfelden der Perspektive Thurgau intern nach Amriswil gewechselt.

Somit stehen pro Fachbereich drei ausgewiesene Fachpersonen für Beratungen zur Verfügung. Ergänzt wird das Team Amriswil mit der Support-Mitarbeiterin Tuba Memedi, welche ebenfalls von conex familia zur Perspektive Thurgau gewechselt hat.

Kontakt und Terminvereinbarung

Mit dem heutigen operativen Start ist der Zusammenschluss nun auch im Alltag sichtbar und umgesetzt – zum Nutzen der Bevölkerung und der Gemeinden im Kanton Thurgau. Das Team in Amriswil steht für Auskünfte und Terminvereinbarungen ab sofort zur Verfügung:

- Paar-, Familien- und Jugendberatung: Tel.: 071 626 02 02
- Mütter- und Väterberatung: Tel.: 071 626 04 04 oder www.perspektive-tg.ch/terminbuchung
- Allgemeine Anfragen: E-Mail: info@perspektive-tg.ch / Tel.: 071 626 02 02
- Für weitere Informationen: www.perspektive-tg.ch

Bussnang



Rückblick November/ Dezember 2025

Spaghettiplausch im Triibhuus

Am Samstag 8. November trafen sich um die 40 Personen in Ursi's Triibhuus zum gemütlichen Spaghettiplausch. Es gab dreierlei Saucen und danach einen feinen Dessert. Die Kinder haben gespielt und gemalt. Ein geselliger Abend ging zu Ende.

Adventsbrunnen und Samichlaus

An den 4 Adventssonntagen, durften wir die wunderschön, geschmückten Brunnen vom Frauenturnverein, Familie Schumacher, dem Weinbauverein, den Landfrauen sowie dem Dorfverein mit Samichlaus eröffnen. Die Brunnen wurden gut besucht, man traf sich, es gab feine Köstlichkeiten und Getränke. Der Samichlaus, mit Schmutzli und Eseli, erzählte den Kindern eine schöne Geschichte, danach durften sie ihre Versli aufsagen. Der Schmutzli verteilte dann die feinen Grittibänzen. Herzlichen Dank nochmal an alle für die wertvolle Zeit, die ihr investiert habt. Wir freuen uns auf's 2027.





Schülersilvester 31. Dezember

Um Punkt 4 Uhr traf sich eine Horde von 19 Kindern bei der Gemeinde um das alte Jahr zu verabschieden. Bei sehr kaltem -5 Grad, trockenem Wetter, zogen die Kinder mit Glocken und diversen Instrumenten durchs Dorf. Dieses Jahr wurde richtig Lärm gemacht, mit selbstgezimmenten Instrumenten. Zur Gabenverteilung durften sich die Kinder bei Familie Moosmann aufwärmen, es gab Wienerli mit Brot und warmen sowie kalten Getränken, herzlichen Dank für eure Gastwirtschaft. Danach konnte jedes Kind einen Sack voll mit Süssigkeiten und einem Batzen mit nach Hause nehmen.

Jahresversammlung vom 2. Januar 2026

Traditionell am Berchtoldstag fand die Jahresversammlung im Alterszentrum statt. Nachdem man beim Apéro aufs neue Jahr angestossen hat, gab es zum Nacht Salzisse mit Salat und Brot, sowie zum Dessert Cremeschnitte aus Rosmaries Backstube. Es waren 53 Mitglieder anwesend. Im Vorstand gab es einen Wechsel, da Simone Kapl leider aus Busslig wegzieht. Neu begrüssen im Vorstand dürfen wir Deborah Schnyder, herzlich Willkommen. Nach der Versammlung wurde fleissig „beetlet“ und gelacht bis weit nach Mitternacht. Als wir uns auf den Nachhause Weg machten, durften wir uns auf den ersten Neuschnee freuen.

Nächste öffentliche Veranstaltungen

- | | |
|--------------------|---|
| 19. September (Sa) | Clean-up Day „Dorfputzete“ |
| 1.-24. Dezember | Adventsfenster (alle dürfen mitmachen)
Melde dein Wunschdatum an:
carmengisin24@hotmail.com |

Übrigens, wer gerne Mitglied werden möchte und unseren Dorfverein unterstützen will, darf sich gerne bei Carmen Fässler melden. Wir freuen uns über jede und jeden Bussliger.
carmengisin24@hotmail.com



Männerchor Schmidshof

Unterhaltung 2026

im Schulhaus Zezikon

Samstag, 28. Februar

Nachmittagsvorstellung 13:15 Uhr

Abendvorstellung 20:00 Uhr (Saalöffnung 18.30 Uhr)

Samstag, 7. März

Abendvorstellung 20:00 Uhr (Saalöffnung 18.30 Uhr)

Theater: „Alles Ufos oder was?“

mit Tombola



Tischflohmarkt

Sa. 14.03.2026

Mehrzweckhalle / Bussnang
ab jetzt nehmen wir gerne Ihre
Anmeldung für die Tischmiete entgegen!

Der Verkauf findet in der Mehrzweckhalle von 11.00-15.00 Uhr statt. Tischmiete: pro Tisch Fr. 20.- (davon Fr.10.- Depot)

Bitte Anmeldung per Mail an Coni Steinbacher:

coni-knueppel@bluewin.ch

Sobald die Anmeldung erfolgt ist, erhalten Sie alle Informationen per Mail.

Die Landfrauen Bussnang-Rothenhausen hoffen auf viele Verkäufer/innen und wünschen diesen schon jetzt gute Geschäfte

Herzlichen Dank das Flohmarkt-Team



**Wir treffen uns zum gemeinsamen
Mittagessen, zu Lotto, Spiel und Jass
kommst du auch?**

**Mittagstisch für Seniorinnen und
Senioren
im Rest. Viadukt in Bussnang**

Donnerstag	8. Januar 2026	12.00 Uhr mit Spiel und Jass
Donnerstag	5. Februar 2026	12.00 Uhr mit Spiel und Jass
Donnerstag	5. März 2026	12.00 Uhr mit Lotto
Donnerstag	9. April 2026	12.00 Uhr mit Spiel und Jass
Donnerstag	7. Mai 2026	12.00 Uhr mit Spiel und Jass
Donnerstag	4. Juni 2026	12.00 Uhr mit Lotto
Donnerstag	2. Juli 2026	12.00 Uhr mit Spiel und Jass
Donnerstag	6. August 2026	12.00 Uhr mit Spiel und Jass
Donnerstag	3. September 2026	12.00 Uhr mit Lotto
Donnerstag	1. Oktober 2026	12.00 Uhr mit Spiel und Jass
Donnerstag	5. November 2026	12.00 Uhr mit Spiel und Jass
Donnerstat	3. Dezember 2026	12.00 Uhr mit Lotto

Anmeldung jeweils bis am Dienstag, 17.00 Uhr
unter Tel. 071 627 65 50 / 071 627 65 60 Rest. Viadukt

Preis pro Person: FR 16.50

**Menue:
Suppe / Salat
Hauptgang
Dessert**

Das Team vom Rest. Alterszentrum Bussnang und wir Ortsvertreterinnen
der Pro Senectute freuen sich auf deine Anmeldung

Bussnang
Frittschen, Lanterswil, Stehrenberg
Oppikon, Schmidshof, Eppenstein
Rothenhausen, Oberbussnang, Reuti
Mettlen, Wertbühl

Ruth Meier, Bea Gerber
vakant
Magdalena Lang
Margrit Zingg
Käthi Dätwyler



Pro Senectute Thurgau Angebot in Bussnang und Umgebung

FitGym - Turnen ab 55 Jahren

In unseren Turnstunden kommen weder das Krafttraining, das Gleichgewicht noch die Ausdauer und die Spiele zu kurz. Spielerisch und abwechslungsreich trainieren wir den gesamten Körper. Einstieg jederzeit möglich. Überzeugen Sie sich bei einer unverbindlichen Schnupperstunde. In Bussnang suchen wir dringend nach Teilnehmenden.

Wann:

Di., 06.01.–30.06.26 16.00–17.00

Ausfall: 27.01./07.04./14.04./19.05. zusätzlich 2 Ausfälle

Pufferlektionen Kosten: CHF 180.00 (20 x 1 Lektion)

Standort/Leitung: Turnhalle Bussnang-Rothenhäusern, Marlis Franchi



AquaFitness

Aqua Fitness ist ein Ganzkörpertraining und für alle geeignet, die Lust am Element Wasser haben. Sie bewegen sich in brusttiefem Wasser. Aufgrund des Wasserwiderstandes wird eine hohe Trainingswirkung erzielt und durch den Wasserauftrieb werden Gelenke und Bänder entlastet sowie Muskelkraft und Ausdauer gefördert.

Wann:

Fr., 09.01.–03.07.26 08.30–09.15

Fr., 09.01.–03.07.26 09.15–10.00

Ausfall: 30.01./03.04./10.04./17.04./01.05./15.05./22.05./ zusätzlich 2 Ausfälle Pufferlektionen Kosten: CHF 153.00 (17 x 1 Lektion)

Standort/Leitung: Hallenbad BBZ, Elena Luz Sanchez Alzate



Grosses IT-Kurse Angebot

Sitzen Sie immer wieder vor dem Computer oder Handy und wissen eigentlich gar nicht so recht, was Sie wie angehen sollen und wofür einzelne Programme gut sind? In unseren Kursen machen Sie sich Schritt für Schritt mit den Grundlagen vertraut. Sie lernen die verschiedenen Apps und Symbole kennen. Ihnen wird gezeigt, wie Sie diese optimal bedienen, im Internet surfen, Dateien verwalten und einen Text schreiben können. Natürlich können auch individuelle Fragen gestellt werden. Alle Kurse finden Sie hier: www.pstg.ch/kurse



Bei Fragen helfen wir gerne persönlich weiter:

Dominik Linder

dominik.linder@pstg.ch

071 626 10 83

FASNACHTSBAR 2026

FARBRAUSCH



DO. 5.2. / FR. 6.2. / SA. 7.2.
MO 9.2. / DO 12.2. / FR. 13.2. / SA. 14.2.

IMMER GEÖFFNET AB 19.00 UHR
FREITAGS BEREITS AB 16.00 UHR



LANDI MÄRWIL

FÜR JEDERMANN – KOMM VORBEI
ZUR LEGENDÄREN FASNACHTSBAR
KUNTERBUNT, GEMÜTLICH UND VOLLER
STIMMUNG!

DIE TR MÄRWIL FREUT SICH AUF DICH!



Kindervolkstanzgruppe Lauchetal

**Wir laden ein zum Schnuppertanzen
Mittwoch 4. März und 11. März 2026
in der Turnhalle Märwil
von 16.30 Uhr bis 17.30 Uhr**



**Hast du Freude an Musik und Tanz und
bist du zwischen 4 und 12 Jahre alt,
dann bist du bei uns genau richtig!**

Wir bieten:

Ein sinnvolles Hobby für Kinder.

**Wir tanzen traditionelle Schweizer Kindervolkstänze,
moderne Tänze aus aller Welt und lustige Tanzspiele.**

Erlernen von Tanzschritten und Figuren.

**Wir machen ab und zu auch Auftritte an Events, Geburtstag,
Hochzeit, Kindertanzfeste u.s.w.**

**Und geniessen das fröhliche zusammen sein, Ausflüge, und
viele mehr.**

Kindertrachten können bei uns gemietet werden.

Interessiert?

Chum cho luegä und mitmachä. Mir freued üs uf dich!

Kontakt:

Tanzleiterin: Dora Engeli Warth 1, 9504 Friltschen

079/ 601 86 11 auch WhatsApp Es braucht keine Anmeldung



Nächste Markttage 21. / 22. März 2026

jeweils 10 - 17 Uhr

15 Jahre
Frühlingsmarkt

Lasst euch überraschen vom speziellen Programm!

Wir freuen uns schon jetzt auf viele Besucher!





frech und wild
und wundervoll

Kirche

Kunterbunt

Sonntag, 15. März 2026

Von 10.15 – ca 13.00 Uhr



Kirche Leutmerken

→ Ökum. Suppenmittag inklusive

Weitere Daten: 3. Mai / 20. Sept / 29. Nov 2026



Evangelische
Kirchgemeinde
Bussnang-Leutmerken



Alleinstehenden-Treff

Zum Alleinstehenden-Treff sind alle alleinstehenden Menschen jeder Konfession eingeladen.

Es ist ein Ort der Begegnung und des Austausches in vertrauter Atmosphäre. Wir starten jeweils um 12 Uhr im Restaurant des AZB mit dem gemeinsamen Zmittag.

Das Programm beginnt danach um 13.30 Uhr. In der Schulferienzeit machen wir jeweils eine Pause.

„Mir freued üs uf Sie“

Getragen von der evang. Kirchgemeinde Bussnang-Leutmerken und dem Pastoralraum Nollen-Lauchetal-Thur



Wir treffen uns an folgenden Daten:

16.01.2026
20.02.2026
20.03.2026
24.04.2026
19.06.2026
21.08.2026
18.09.2026
20.11.2026
11.12.2026

Ruth Meier
Telefon 071 622 33 75 | 078 859 02 67
ruth.meier@evang-bussnang-leutmerken.ch

Monika Iten-Heim
Telefon 071 622 71 79
monika.iten@pastoralraum.ch



7. - 10. APRIL 26

9:00 - 11:45 UHR, TURNHALLE HOHENALBER
FÜR KINDER & JUGENDLICHE AB DER 1. KLASSE

Anmeldung bis 15.3.26



POWER TAGE

BUSSNANG



Weinfelden, im Januar 2026



Wissen einatmen – Kraft ausatmen

Die Lungenliga Thurgau-Schaffhausen unterstützt Menschen mit Atemwegserkrankungen mit alltagsnahen Angeboten. In unseren Kursen lernen Sie, besser zu atmen, Ihre körperliche Leistungsfähigkeit zu steigern und können dabei soziale Kontakte aufbauen.

NEU Workshops zu den Themen Stress, Schlaf und Atmen: Praxisnahe, alltagstaugliche und einfache Übungen kombiniert mit den wichtigsten Fakten aus der Wissenschaft. Auch für Firmen und Institutionen buchbar.

«Atmen & Bewegen» in Frauenfeld, Kreuzlingen, Romanshorn und Schaffhausen

- Verbesserung der Atmung mit einfachen, spielerischen Übungen
- Lösen von Verspannungen und Blockaden
- Stärkung des körperlichen und seelischen Wohlbefindens
- für Menschen mit chronischen Atemwegserkrankungen

«Lungensportgruppe» in Amriswil, Dussnang, Frauenfeld, Kreuzlingen

- Kraft- und Ausdauertraining an modernen Fitness-Geräten
- Betreuung durch erfahrene Physiotherapeutinnen und -therapeuten
- Training von Stütz-, Bewegungs- und Atemmuskulatur sowie Herzkreislaufsystem
- soziale Kontakte zu anderen Kursteilnehmenden
- Sauerstoffversorgung vor Ort

«**Nikotinfrei-Beratung**» Mit unserer individuellen Beratung fällt der Weg in ein nikotinfreies Leben leichter. Auch als **Gruppenkurs** buchbar. **Das Erstgespräch ist kostenlos.**

«**Besser leben mit COPD**» Für Menschen mit chronischer Lungenerkrankung und Angehörige bieten wir das Gruppenangebot mit praktischen Tipps, Austausch und Unterstützung zur Selbsthilfe im Alltag.

Details, Termine und weitere Kurse finden Sie online.
Jetzt kostenlos ausprobieren und anmelden:



Mehr Luft fürs Leben

Die Lungenliga ist eine moderne Gesundheitsorganisation für die Lunge und die Atemwege. Sie setzt sich dafür ein, dass weniger Menschen an Atemwegserkrankungen leiden oder gar vorzeitig daran sterben, und dass lungen- und atemwegserkrankte Menschen möglichst beschwerdefrei leben können. Die Lungenliga Thurgau-Schaffhausen ist eine wichtige Anlaufstelle für Menschen mit Lungen- und Atemwegserkrankungen wie Asthma, Schlafapnoe, chronische Bronchitis und COPD sowie Tuberkulose. Die Lungenliga setzt sich auch präventiv für gesunde Atemwege und Lungen und bessere Gesundheit ein.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:

Lungenliga Thurgau-Schaffhausen
medien@lungenliga-tgsh.ch / www.lungenliga-tgsh.ch



KITA Fuchsbau

Wertbühl 17 · 8575 Istighofen
info@kita-fuchsbau.ch

...

Öffnungszeiten

Montag-Freitag 06:30-18:30 Uhr

**Geborgen aufwachsen,
natürlich wachsen.**

In unserer familiären KITA Fuchsbau
auf dem idyllischen Hügel Wertbühl,
bieten wir Kindern ab dem 3. Monat bis zum
Kindergarteneintritt eine liebevolle und professionelle
Betreuung, inmitten der Natur.

- ✓ Kleine Gruppen & persönliche Begleitung
- ✓ Individuelle Entwicklung
- ✓ Naturnahe Umgebung & Waldtage
- ✓ Frühe Sprachförderung

www.kita-fuchsbau.ch



Innenspielgruppe

2025/26

Bist du 2.5 Jahre alt und hast Spass mit neuen Gspänli zu Spielen, Basteln, Malen, Kreisspielen und Lachen, dann bist du bei uns genau richtig.

Tag: Dienstag-, Mittwoch & Donnerstagmorgen
Zeit: 08:45 – 10:45 Uhr
Treffpunkt: Tagesstruktur / Primarschule Bussnang

Start: August 2025
Kosten: pro Quartal / Kind 156.00 CHF

Wir freuen uns darauf Ihr Kind begleiten zu dürfen und danken für Ihr Vertrauen.

Katrin Schlagenhauf, Sara Fässler, Rahel Brauchli & Sonya Diezi

Bachwiesenstrasse 9 | 9565 Bussnang | 071 630 01 26 | info@spielgruppebussnang.ch | spielgruppebussnang.ch



Keramik

Daniela Vogt



Kurs «lustige Hühnerschar»

Wann: Samstag, 21.03.2026 von 9.00 - ca. 12.30 Uhr

Kosten: Fr. 140.– (exkl. Material und Brennkosten)

Das Kursgeld wird am 1. Kurstag eingezogen. TWINT möglich.

Material und Brennkosten zusätzlich ca. Fr. 60.- bis Fr. 120.-

Der Kurs ist für Anfänger geeignet.

Ablauf:

- In diesem Kurs töpfern wir mit Hilfe von Gipshalbkugeln eine Schar Hühner.
- Jeweils Dienstags und Donnerstags von 18.30 Uhr bis 21.00 Uhr können die Hühner nach dem 1. Brand glasiert werden.

Die Teilnehmerzahl ist auf 6 Personen beschränkt.

Kursdaten und Anmeldung

www.keramik-im-garten.ch

per Telefon 071 648 33 81 oder

per E-Mail daniela.a.vogt@gmx.ch

Daniela Vogt, Niederhof 13, 9503 Stehrenberg



Impressum

Redaktion	Beatrix Kesselring, Gemeindeschreiberin
Telefon	071 626 58 16
Beiträge zustellen an	gemeindeschreiberin@bussnang.ch
Titelblatt und Fotos	Peter Moser-Kamm, Bussnang
Druck	Thurgauer Tagblatt AG, Druck und Digitale Medien Schützenstrasse 15, 8570 Weinfelden
Mitarbeitende	Mitglieder Gemeinderat, Verwaltungsangestellte und Freiwillige
Nächste Ausgabe	Mai 2026
Redaktionsschluss	Montag, 13. April 2026

